



15.08.2023

**CHIC!**

## INHALT

**HINTERGRUND:** Aktuelle Studien und Statistiken zeigen, dass Frauen im Gründungsgeschehen unterrepräsentiert sind. Woran das liegt und was sich ändern muss, ist das Titelthema dieses Newsletters.

**INTERVIEW:** Andrea Schirmacher, Vorstandsfrau und Senior Expert Female Entrepreneurship der Berliner WeiberWirtschaft eG, spricht über förderliche und hemmende Rahmenbedingungen für Gründungen von Frauen, verschenkte volkswirtschaftliche Potenziale und die konkreten Ansätze zur Förderung eines lebendigen Unternehmerintums.

**CHIC-Gründerinnen im Interview:** Vier Gründerinnen aus dem CHIC berichten im Interview über ihren Schritt in die Selbständigkeit, über spezifisch weibliche Erfahrungen im Start-up-Kontext, über wirksame Strategien im Umgang mit Zweifeln und über ihre unternehmerischen Zukunftspläne.

**CHIC!-PINBOARD:** Aktuelle NEWS und TERMINE

## EDITORIAL

Warum gibt es den Gründerinnenstammtisch im CHIC? Warum den Girls' Day und all die Initiativen, die Mädchen und junge Frauen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern sollen? - Wer sich das ernsthaft fragt, sollte diesen CHIC!-Newsletter genau lesen.

Nicht nur liefert unsere Interviewpartnerin Andrea Schirmacher Fakten aus ihrer Forschung und Erfahrungen aus ihrer Arbeit mit Gründerinnen. Sondern auch unser Gruppeninterview mit vier Gründerinnen aus dem CHIC gibt Einblicke in eine Welt, die unser Hintergrundbericht anhand der aktuellen Forschung und Statistik transparent macht. Es zeigt sich ein wahres Zerrbild: Obwohl in der Gründungsneigung von Frauen und Männern kaum Unterschiede messbar sind, bleiben Gründerinnen im Start-up-Kontext die Ausnahme.

An fehlender Kompetenz liegt es nicht - Abiturlerinnen, Hochschulerrinnen und Kauffrauen sind in der Mehrheit. Aber wenn sie gründen, achten sie viel mehr als Gründer darauf, dass ihre Selbständigkeit alltags- und familienkompatibel ist. Gründer können derweil unabgelenkt auf zügiges Wachstum zusteuern, was letztlich zu einer erschreckenden Zahl führt: Bei Wachstumsfinanzierungen gehen weibliche Teams in 99 Prozent der Fälle leer aus. Diese Zahl allein sollte als Antwort auf die eingangs gestellten Fragen genügen.

### Aufmerksame Lektüre wünschen

Olivia Budek und Tobias Kirschnick

## HINTERGRUND



### Innovativ. Mutig. Weiblich.

Nach wie vor sind Frauen im Gründungsgeschehen unterrepräsentiert. Höchste Zeit, genauer hinzusehen und die Rollenbilder in der Gründungslandschaft zu hinterfragen

Verschiedenste Initiativen bestärken und unterstützen Frauen darin, sich selbständig zu machen und eigene Unternehmen aufzubauen. Der Gründerinnenstammtisch im...

[weiterlesen](#)

## INTERVIEW



### Start-ups mit XX-Faktor

Interview mit Andrea Schirmacher, Senior Expert Female Entrepreneurship und Vorstandsfrau der WeiberWirtschaft eG

Noch immer sind Frauen im Gründungsgeschehen unterrepräsentiert. Obwohl die Hälfte aller Studierenden weiblich ist, geht die Initiative zur Gründung nur bei jedem...

[weiterlesen](#)



## Bewusst selbständig

Über ihre Erfahrungen im Start-up-Umfeld sprechen vier Unternehmerinnen aus dem CHIC  
Vier Gründerinnen aus dem CHIC sprechen über ihre Entscheidung für die Selbständigkeit, ihre Freude am Verwirklichen ihrer Ideen und die Vorteile der beruflichen...

[weiterlesen](#)

## PINBOARD

### // WEBPORTAL FÜR GRÜNDERINNEN

Auf dem Webportal [existenzgründerinnen.de](http://existenzgründerinnen.de) tragen die bundesweite gründerinnenagentur (bga) und das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) Hinweise auf spezifisch an unternehmerisch interessierte Frauen gerichtete Beratungs- und Vernetzungsangebote, Förderprogramme, Wettbewerbe und Veranstaltungen zusammen. Das Portal bietet zudem eine umfangreiche Mediathek mit Publikationen und Studien, die trotz enormer thematischer Fülle per Freitextsuche schnell passende Ergebnisse liefert. Ein weiterer thematischer Schwerpunkt ist die Unternehmensnachfolge, zu welcher es verschiedenste spezifisch an Frauen adressierte Informationen, Materialien und Veranstaltungstipps gibt.

Während die bundesweite Veranstaltungsbörse der bga ein eher spärliches Angebot liefert, bieten die ebenfalls auf dem Portal gelisteten [Termine](#) der Initiative „FRAUEN unternehmen“ reichlich Auswahl. Viele dieser Termine sind einfach zu erreichen: Sie finden online statt.

### // GRÜNDERINNENFREUNDLICHE HOCHSCHULE?

In einer aktuellen Studie gehen die bundesweite gründerinnenagentur (bga), die WeiberWirtschaft eG und das Institut für empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung (INES Berlin) der Frage auf den Grund, ob und inwieweit deutsche Universitäten und Hochschulen mit ihren Angeboten und Fördermaßnahmen für Gründungsinteressierte auch Frauen in den Blick nehmen. Zur umfassenden Analyse gehört auch die Frage nach dem quantitativen Erfolg solcher genderspezifischen Angebote: Wie viele Gründungsvorhaben mit und ohne Frauenbeteiligung gab es jeweils? Die ernüchternden Befunde, ein ausführlicher Studienbericht sowie Portraits innovativer Gründerinnen finden sich [hier](#).

## // NETZWERKEN BEIM GRÜNDERINNENFRÜHSTÜCK

Das nächste Gründerinnenfrühstück findet am Freitag, 18. August 2023, in der Gründerinnenzentrale auf dem Campus der WeiberWirtschaft eG statt. Gründerinnen sind eingeladen, sich mit anderen Gründerinnen und Unternehmerinnen auszutauschen und zu vernetzen.

### Berliner Gründerinnenfrühstück

**Datum:** 18. August 2023 von 9:00 - 11:00 Uhr

**Ort:** Gründerinnenzentrale, Anklamer Straße 39/40, 10115 Berlin

**Eintritt:** kostenlos - [Anmeldung](#) erwünscht

## // GRÜNDERINNEN-FRÜHSTÜCK SPEZIAL

Online per Zoom - also nur mit selbstgebrautem Kaffee - findet am 22. August 2023 ab 8:30 Uhr ein bundesweites Gründerinnen-Frühstück Spezial statt, bei dem die Unternehmerin Nina Stegmann über ihren Weg zum unternehmerischen Erfolg berichtet und Tipps zum Thema „Sichtbar werden über LinkedIn“ gibt. Um [Anmeldung](#) wird gebeten. Veranstalterin ist die norddeutsche Beratung für Existenzgründerinnen Exista. Deren Motto lautet „von Frauen für Frauen“.

## // UNTERNEHMERINNEN DES JAHRES GESUCHT

Zum zehnten Mal zeichnet das Land Berlin seine „Unternehmerinnen des Jahres“ aus. Die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 1. September 2023. Ausgezeichnet werden Unternehmerinnen in drei Kategorien: Eine Kleinstunternehmerin mit bis zu neun Beschäftigten, eine Unternehmerin an der Spitze eines mittelständischen oder großen Unternehmens sowie eine Newcomerin, deren Start-up nicht älter als fünf Jahre ist. Es sind jeweils auch Teams zugelassen. Bewerben können sich Unternehmerinnen, die mindestens die Hälfte der Anteile am Unternehmen halten und ihren Firmensitz in Berlin haben. Die drei Ausgezeichneten erhalten neben einem Preisgeld in Höhe von je 10.000 Euro eine Trophäe sowie ein Videoporträt. Alle Infos rund um den Wettbewerb, die Jury und das Bewerbungsprozedere finden sich [hier](#).

## // BERLINER UNTERNEHMERINNENTAG 2023

Nachdem er zuletzt coronabedingt online stattfinden musste, soll der Berliner [Unternehmerinnentag](#) am 6. Oktober 2023 wieder wie üblich mit 700 bis 1.000 Besucherinnen als Präsenzveranstaltung stattfinden. Die Planungen laufen in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe auf Hochtouren. Angekündigt ist ein vielfältiges Programm mit Impulsvorträgen, interaktiven Diskussions- und Best-Practice-Runden, Workshops und Einzelcoachings. Themenschwerpunkte: Nachhaltiges Wachstum & gute Arbeit, Unternehmenssicherung und Digitalisierung.

Für alle, die nicht bis zum 6. Oktober (10-17 Uhr) warten möchten, sind die Panels und Vorträge des Unternehmerintags 2021 auf Youtube dokumentiert. Die Übersicht mit entsprechenden Links gibt es [hier](#).

## // ARBEITSPLATZSTUDIE - TEILNAHME ERWÜNSCHT

Die UseTree GmbH aus dem CHIC sucht für ihre gemeinsam mit dem Institut für Arbeitsmedizin der Charité geplante Studie „BGM4NewWork“ Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Das Projekt beschäftigt sich mit der Frage, wie Unternehmen in Zeiten des hybriden Arbeitens mit gezielten Maßnahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements unterstützt werden können. Für die Arbeitsplatzbeobachtungen im Zuge der Studie sucht UseTree folgende Personen aus der Region Berlin/Brandenburg:

1. Führungskräfte kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU), die hybrid oder im Home-Office arbeiten.
2. Beschäftigte aus KMU mit Kindern im Alter von zehn Jahren und jünger, die hybrid oder im Home-Office arbeiten.
3. Beschäftigte aus KMU im Alter von 50 Jahren und älter, die hybrid oder im Home-Office arbeiten.

Der Aufwand beläuft sich auf einen Online-Fragebogen, der in circa 30 Minuten zu beantworten ist, ein etwa einstündiges Online-Interview und eine 3,5-stündige Arbeitsplatzbeobachtung durch zwei Personen, die Sie in ihrem Arbeitsumfeld, sei es im Home-Office oder im Büro, besuchen und begleiten. Wichtig: Im Februar/März 2024 ist eine Folgebefragung aller Teilnehmenden geplant.

Für die Teilnahme gibt es eine Aufwandsentschädigung von 50 Euro pro Stunde. Interessierte können [hier](#) an einer Vorbefragung teilnehmen. Haben Sie weitere Fragen? Dann wenden Sie sich bitte per Mail an das Studienteam - Cornelia Lüderitz ([cornelia.luederitz@usetree.com](mailto:cornelia.luederitz@usetree.com)) oder Charlotte Elliott ([charlotte.elliott@usetree.com](mailto:charlotte.elliott@usetree.com)) - der UseTree GmbH.

## CHIC NEWS

### // Gesunde internationale Küche im CHIC: anisafood

Ein allseits gelobtes Probeessen gab es schon. Ab September geht es richtig los. In der CHIC-Cafeteria bietet [anisafood](#) liebevoll zubereitete, gesunde Köstlichkeiten aus ihrer Baschkirischen Heimat und anderen osteuropäischen und internationalen Küchen an. Wie es dazu kam und was anisafood-Gründerin Anastasia Anisa Ivanova bewegt, erfahren Sie im [Gründerinnen-Interview](#) hier im Newsletter. In einer der nächsten Ausgaben werden wir sie und ihre Pläne dann noch einmal genauer vorstellen. Jetzt erst einmal: Guten Appetit!

## // Neugierig auf unseren CHIC-Coworking Space?

Wir freuen uns mitteilen zu dürfen, dass sich nun bald die Türen unseres brandneuen Coworking Spaces im CHIC öffnen werden. Freut Euch auf ein modernes, stilvolles und inspirierendes Arbeitsumfeld. Ob Ihr einen freien Beruf ausübt, selbstständige Unternehmerinnen und Unternehmer oder Teil eines Unternehmens seid - bei uns findet Ihr den idealen Ort für produktives Arbeiten, Vernetzung und Kreativität.

### Eure Vorteile im Coworking Space:

- Flexible Arbeitsplätze in einem professionellen Umfeld, in dem Ihr moderne Schreibtischplätze, gemütliche Zonen, eine Ruhekapsel für hochkonzentriertes Arbeiten sowie Gemeinschaftsbereiche und eine geräumige Küche für Networking und Ideenaustausch findet.
- Hochgeschwindigkeits-Internet und moderne Infrastruktur
- Direkte Anbindung an das Umfeld und die Infrastruktur im [CHIC](#)
- Beste Verkehrslage im Herzen der City West.





Weil Blicke oft mehr vermitteln als Worte, möchten wir Euch einladen, unseren Coworking Space in modernstem nordischen Design vor der offiziellen Eröffnung zu besichtigen. Überzeugt Euch vor Ort von der Atmosphäre und den Möglichkeiten. Reserviert Euren Platz für die Vorbesichtigung, indem ihr uns unter [budek@wista.de](mailto:budek@wista.de) kontaktiert. Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen und beantworten gerne Eure Fragen.

**Adresse:**

Charlottenburger Innovations-Centrum (CHIC)  
Bismarckstraße 10-12, 10625 Berlin

Teilt diese Einladung gerne mit euren Netzwerken und Kollegen, die Interesse an einem inspirierenden Arbeitsumfeld haben könnten!



## Charlottenburger Innovations-Centrum in Social Media



Sollten Sie kein Interesse mehr am Erhalt unseres Newsletters haben, können Sie sich hier vom Verteiler abmelden.

### Impressum

WISTA Management GmbH | Rudower Chaussee 17 | 12489 Berlin

Tel. +49 30 6392-2247 | [pr@wista.de](mailto:pr@wista.de)

Geschäftsführer: Roland Sillmann | Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Handelsregister: HRB 40362 | Umsatzsteuer-ID: DE 137202280

[www.wista.de/impressum](http://www.wista.de/impressum)

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter [www.wista.de/datenschutz](http://www.wista.de/datenschutz)